

[In der Ukraine ist die Nachfrage nach Fahrzeugen aus China zurückgegangen](#)

16.06.2026

Die meisten aus der VR China stammenden Personenkraftwagen waren Elektrofahrzeuge, doch ihr Anteil sank auf 52 % im Vergleich zu 85 % im Mai des Vorjahres.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die meisten aus der VR China stammenden Personenkraftwagen waren Elektrofahrzeuge, doch ihr Anteil sank auf 52 % im Vergleich zu 85 % im Mai des Vorjahres.

Im Mai kauften die Ukrainer 900 aus China importierte Personenkraftwagen (Neu- und Gebrauchtwagen), was einem Rückgang von 43 % im Vergleich zum entsprechenden Wert im Mai des Vorjahres entspricht. Dies teilte UkrAwtoProm mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Großteil der im Mai erworbenen Fahrzeuge aus neuen Personenkraftwagen bestand – 754 Einheiten, was einem Rückgang von 44 % gegenüber Mai 2025 und von 28,6 % gegenüber April 2026 entspricht, während 146 Gebrauchtwagen erworben wurden, was einem Rückgang von 40 % bzw. 17 % entspricht.

Die meisten Personenkraftwagen aus der VR China waren Elektrofahrzeuge, doch ihr Anteil sank auf 52 % im Vergleich zu 85 % im Mai des Vorjahres.

Der Anteil der Hybridfahrzeuge betrug 28 %, der der Benziner 18 % und der der Diesel 2 %.

Die beliebtesten Modelle unter den neuen Personenkraftwagen chinesischer Herkunft waren der BYD Sea Lion 06 (89 Einheiten), der BYD Song L (75 Einheiten), der BYD Leopard 3 (57 Einheiten), der Zeekr 7x (39 Einheiten) und der Chery Tiggo 4 (27 Einheiten).

Unter den Gebrauchtwagen wurde am häufigsten der Zeekr 7x (18 Einheiten) gekauft.

Zur Erinnerung: Im Mai wurden fast 4.500 Fahrzeuge mit Dieselmotoren in den ukrainischen Fahrzeugbestand aufgenommen. Das sind ein Viertel weniger als im Mai 2025.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 258

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.